

Leitung der Fortbildung:

Eulitz, Dr. med. Nina-Kristin

Ärztin für Anästhesiologie,
Palliativmedizin, Notfallmedizin,
Palliativzentrum Nordhessen,
Rotes Kreuz Krankenhaus Kassel

Spuck, Dr. med. Wolfgang

Arzt für Innere Medizin, Palliativmedizin
Kassel

Konzept und Trainer:

Kreichelt, Dr. theol. Barbara

Praxis f. Psychotherapie (HPG)
Lehr-/Supervisorin (isp/ DGSv
Fortbildung / Coaching
Berlin

Schaaf, Joannes

Theologe, Dipl. Pädagoge, Trainer,
Supervisor DGSv
Neumental

Veranstalter:

Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege
und Hospizarbeit Nordhessen e.V.
Hansteinstraße 29
34121 Kassel

Tel. 0561 937-3258

Fax 0561 937-3268

E-Mail info@apph-nordhessen.de

- Auskünfte: Mo, Mi, Fr 10 bis 12 Uhr

Di, Do 14 bis 16 Uhr

www.apph-nordhessen.de

Zertifizierung:

Die Veranstaltung wurde mit 20 Punkten von der
Landesärztekammer Hessen zertifiziert.

Tagungsort:

Rotes Kreuz Krankenhaus
Akademieräume Palliativzentrum Nordhessen
Hansteinstraße 29
34121 Kassel
Tel.: 0561-30860

**Akademie für Palliativmedizin,
Palliativpflege und Hospizarbeit
Nordhessen e.V.**

von der Landesärztekammer Hessen
anerkannte Weiterbildungseinrichtung

**Fortbildung
Kommunikations-
Seminar für
Fortgeschrittene**

Rahmen, Rollen und Gewohnheiten

***Programm
07. bis 09.11.2014***



Liebe Mitarbeitende in der Palliativ-Versorgung
und in der Hospizarbeit,

warum ist es so schwer, in Gesprächen Ziele zu verfolgen und zu erreichen, sicher und souverän zu kommunizieren, Patienten und Angehörigen richtig zu verstehen oder unser Angebot verständlich und überzeugend zu vermitteln?

Sicherlich ist es eher die Ausnahme, wenn Gespräche misslingen. Aber es kränkt uns, wenn Vorbereitungen und guter Wille sich in Unverständnis und Verdrängung verlieren, wenn wertvolle Zeit verloren scheint.

Wir nehmen uns vor, zu informieren, ohne zu überfordern, damit das Wichtige, das Entscheidende, mitgenommen werden kann. Doch dann sehen wir uns der anspruchsvollen Patientin mit einer ganzen Liste von Fragen gegenüber oder einem Internet-Informierten mit einer Fülle von besseren Vorschlägen – und die Überforderung liegt auf einmal bei uns. Es ist kein angenehmes Gefühl, nicht richtig verstanden zu werden, noch unangenehmer, wenn unser Gegenüber den Anschein vermittelt, gar nicht mit uns reden zu wollen. Die unangenehmen Gefühle gewinnen die Oberhand, wir geraten in eine Verteidigungsposition und wissen schon – wir haben verloren.

Deshalb sollen unsere Aufgaben und Ziele sein:

- „kommunikationsförderndes Verhalten trainieren“,
- „situative Schwierigkeiten erkennen und verstehen“,
- „die eigene Ausgangslage als Wirkungsfaktor im Blick behalten“,
- Empathiefähigkeit vertiefen.

Das Seminar richtet sich an alle Personen, die in Palliativ- und Hospizarbeit bereits tätig sind. Wir freuen uns auf eine kreative Arbeit mit zwei impulsreichen Trainern!

Ihre

Nina Eulitz und Wolfgang Spuck

Freitag, 07.11.2014

- 15:00-16:00 I Begrüßung, Vorstellungsrunde, Einführung in das Seminarkonzept
- 16:00-16:45 II „Unaufgeräumtes“ in den eigenen Erinnerungsschubladen finden und zur Verfügung stellen
- 16:45-17:15 *Kaffeepause*
- 17:15-17:45 III Selbstklärung
- 17:45-18:45 IV Kommunikations-Training
- 18:45-19:15 *Pause*
- 19:15-20:00 V Selbsterkenntnisse als Selbstbegriffe

Samstag, 08.11.2014

- 09:00-09:30 I Plenum: Befindlichkeitsrunde
- 09:30-11:00 II Halbgruppen: Schubladengeschichten im Hinblick auf Patienten bearbeiten
- 11:00-11:30 *Kaffeepause*
- 11:30-12:00 III Auswertungsspaziergang
- 12:00-13:00 IV Plenumsrunde:
- 13:00-14:00 *Mittagspause*
- 14:00-15:30 V Halbgruppen: Schubladengeschichten im Hinblick auf Angehörige bearbeiten
- 15:30-16:00 *Kaffeepause*
- 16:00-17:00 VI Auswertungs-Tee-Gespräch
- 17:00-18:00 VII Plenumsrunde

Sonntag, 09.11.2014

- 09:00-09:30 I. Plenum: Befindlichkeitsrunde
- 09:30-11:30 II. Plenum: Schubladengeschichten im Hinblick auf Mitarbeitende sowie (mitbehandelnde) Kolleginnen und Kollegen in themenadäquaten Formationen bearbeiten
- 11:30-12:30 *Mittagessen*
- 12:30-13:30 III: Resümee
- 13:00-14:00 IV Seminarauswertung
- 14:00 h *Abschlusskaffee, wer möchte*